

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1891

14.5.1891



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 14. Mai 1891.

II. Quartal. **68.** Abonnements-Vorstellung.

Orpheus und Eurydike.

Oper in drei Akten von Ch. Ritter von Gluck.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Orpheus	Fräulein Friedlein.
Eurydike	Fräulein Kordeck.
Gros	Fräulein Fritsch.

Hirten; selige Geister, Dämonen, Larven.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: **halb neun Uhr.**

Kasse-Öffnung: **6 Uhr.**

Krank: Herr Morgenweg. Unpäßlich: Frau Neuß.

Preise der Plätze:

Balkon-Fremdenloge	4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz	2 M. — Pf.	Logen III. Rang	1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang	2 " 60 "	Parterre-Logen	2 " 50 "	III. Rang. Seite	1 " — "
Fremdenloge im Parterre	2 " 60 "	Logen II. Rang	2 " — "	IV. Rang. Mitte	— " 70 "
Logen I. Rang	3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze	2 " 50 "	IV. Rang. Seite	— " 50 "
Balkon	3 " 50 "	Parterre	1 " 50 "		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezahltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werktages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Freitag, den 15. Mai. Siebente Vorstellung außer Abonnement.

Letzte Gastdarstellung des Herrn Friedrich Mitterwurzer.

Der Raub der Sabinerinnen. Schwank in vier Akten von Franz und Paul von Schönthan.

Strieße: Herr **Friedrich Mitterwurzer**, als Gast.

Freitag, den 15. Mai. Theater in Baden. 29. Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt: **Francesca von Rimini**. Oper in drei Akten. Text und Musik von Hermann Götz.

Bekanntmachung.

Es ist unterjagt im Großherzoglichen Hoftheater Plätze anders, als persönlich zu belegen. Die Billetabnehmer haben strenge Weisung erhalten, das Reserviren von Plätzen durch Personen, welche der Vorstellung auf dem betr. Plätze überhaupt nicht beiwohnen, oder von mehreren Plätzen durch eine Person ausnahmslos zu verhindern.

General-Direktion des Großherzoglichen Hoftheaters.